

06.10.2025 | Von Vincent Meissner

FC Rottenburg verschläft erste Hälfte und verliert 2:3

Rottenburg. Das Debüt auf dem sanierten Rottenburger Kunstrasen ging daneben: Fußball-Verbandsligist FC Rottenburg unterlag am Samstag mit 2:3 (0:2) gegen Oberliga-Absteiger Calcio Leinfelden-Echterdingen. Damit wartet der Aufsteiger seit sieben Spielen auf einen Sieg. Rottenburgs Trainer Marc Mutschler sah zwei unterschiedliche Hälften des FCR: „Die erste Halbzeit haben wir total verschlafen.“ Bereits beim Aufwärmen habe sich das abgezeichnet. Stefan Todorovic (25.) und Georgios Kaligiannidis (40.) brachten Calcio 2:0 in Führung. „Die Tore waren nicht sauber rausgespielt“, sagte Mutschler. „Es war eher so, dass wir eigentlich schon geklärt hatten und den Ball dann doch wieder verlieren.“ Jakob Bader musste nach einem Zusammenstoß mit dem Kopf schon nach einer guten halben Stunde raus. René Hirschka fehlte nach der Geburt seines Kindes.

Besonders laut sei er in der Pause trotz des schwachen Auftritts nicht gewesen, sagte Mutschler. „Die Mannschaft und Leon Oeschger machen das schon selbst.“ Und so ergab sich in Hälfte zwei „ein ganz anderes Bild“ (Mutschler). „Da war richtig Dampf dahinter.“ Nach einer scharfen Ecke von Kapitän Oeschger touchierte Nick Heberle den Ball wohl noch leicht zum 1:2 (60.). Der FCR drängte auf den Ausgleich. Doch nach einem Konter traf Dan Constantinescu zum 1:3 (71.). Der FCR reagierte umgehend mit dem 2:3 durch Moritz Rohrer (72.). Calcio rettete den Sieg allerdings über die Zeit. In der Nachspielzeit lief Anton Jansen nach einem Chipball Richtung Tor, Calcios Gustavo Vieira riss ihn zu Boden und sah dafür noch Gelb-Rot.

FC Rottenburg: Häfner; Votentsev, Weber, Kiesecker (67. Biesinger), Leyhr, Heberle, Rohrer, Oeschger, Bader (37. Ackermann), Behr, Stepanenko (67. Jansen).